

Medien-Information

22. April 2021

Europa noch besser erklären: EU-Kommission fördert Europa-Union Schleswig-Holstein und Europäische Akademie Sankelmark als Informationszentren

KIEL/BERLIN. Ein starkes Signal für Europa in schwierigen Zeiten: Die Europäische Akademie Sankelmark in Oeversee und die Geschäftsstelle der Europa-Union Schleswig-Holstein in Kiel werden von der EU als Europe Direct Informationscenter anerkannt und 2021 bis 2025 entsprechend gefördert. Dies hat die Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland in Berlin heute (22.4.) mitgeteilt. Damit werden beide Einrichtungen auch für ihre bisherige Arbeit als Europe Direct Informationszentren in Schleswig-Holstein gewürdigt.

„Dies ist ein guter Tag für Europa und für Schleswig-Holstein,“ sagte Europaminister Claus Christian Claussen zu dieser erfreulichen Nachricht. „Wir brauchen in Schleswig-Holstein starke Institutionen, die auch in der Fläche über die Vorzüge und die Bedeutung der Europäischen Union informieren und aufklären. Gerade in diesen europapolitisch wie coronabedingt schwierigen Zeiten müssen die Kommunikation und die Informationen über die Europäische Union und ihre Handlungsabläufe den Bürgerinnen und Bürgern noch mehr vermittelt und verständlich gemacht werden. Verständnis und Vertrauen der Menschen bilden das Fundament, das die EU trägt.“

Alle zum Zuge gekommenen Europe Direct Informationszentren erhalten für ihre Arbeit im Auftrag der Vertretung der Europäischen Kommission Zuwendungen in Höhe von 25.333 Euro im laufenden Kalenderjahr sowie in den Jahren 2022 bis 2025 jeweils 38.000 Euro jährlich.

Mehr über die Arbeit der Europe Direct Informationszentren finden Sie hier:

Europa-Union Schleswig-Holstein:

<https://www.europa-union-sh.de/europe-direct/edic-kiel>

Europäische Akademie Sankelmark: <https://www.sankelmark.de/edic>